

Anträge der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN zum Haushaltsentwurf 2016/17

Jugendhilfeausschuss

1. Tageseinrichtungen für Kinder

Schaffung von 10 neuen U3-Gruppen bei Freien Trägern sowie Kompensation der von der Diakonie angekündigten Schließung der zwei KiTas Kyffhäuserstraße und Zu den Erbhöfen.

2016	2017
150.000 €	150.000 €

Der in Wuppertal noch nicht erreichte gesetzliche Anspruch auf einen U3-Betreuungsplatz sowie die von der Verwaltung angedachte Erhöhung der Betreuungsquote erfordern einen höheren Mitteleinsatz. Zudem muss die von der Diakonie angekündigte Schließung zweier KiTas aufgefangen werden.

Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit

2. Einrichtung einer zusätzlichen Stelle im Rahmen der Schulsozialarbeit zur Beratung und Prävention von Internetsucht und Stärkung der Medienkompetenz

2016	2017
80.000 €	80.000 €

Die derzeitigen Aktivitäten im Bereich der Spielsuchtberatung beschäftigen sich im Wesentlichen mit Automaten Spielsucht. Immer häufiger tritt aber auch Suchtverhalten im Zusammenhang mit Internetnutzung auf. Hierzu gibt es bisher kaum Beratungsangebote.

3. Einrichtung einer/eines Inklusionsbeauftragten als Stabstelle beim OB

2016	2017
100.000 €	100.000 €

Inklusion ist eine Querschnittsaufgabe, für die es eine/n Koordinator*in in der Stadtverwaltung geben sollte. Um die Wertigkeit der Aufgabe zu verdeutlichen, sollte diese als Stabsstelle beim Büro des Oberbürgermeisters angesiedelt sein.

4. Gebärdendolmetscher*innen bei Ratssitzungen

2016	2017
4000 €	4000 €

Die im Internet übertragenen Ratssitzungen sollen von Gebärdendolmetscher*innen übersetzt werden, um auch Gehörlosen den Zugang zu Ratssitzungen zu ermöglichen.

Ausschuss für Verkehr

5. Ausweisung eines eigenständigen Etats für die Förderung von Radverkehr

2016	2017
2.000.000 €	2.000.000 €

a. Schaffung von Abstellmöglichkeiten für Fahrrädern in den Zentren und Nebenzentren

b. Errichtung eines Fahrradparkhauses

Die Finanzierung erfolgt über das Kommunalinvestitionsförderungsgesetz

Die Summe wird hälftig als Projekt über das Kommunalinvestitionsförderungsprogramm und hälftig über Erhöhungen der Parkraumbewirtschaftung finanziert.

6. Erstellung eines Kinder- und Jugendmobilitätskonzeptes

2016	
100.000 €	

Zur Erhöhung der Sicherheit für Kinder und Jugendliche im Straßenverkehr erstellt die Stadt bzw. beauftragt die Stadt die Erstellung eines Kinder- und Jugendmobilitätskonzeptes. Im Rahmen dieses Konzeptes sollen insbesondere die Wege zu Kita, Schule und Freizeiteinrichtungen analysiert werden und Möglichkeiten und Lösungen für z.B. Hol- und Bringzonen, Radwegführung, sichere Fußwege dargestellt werden.

7. Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung

2016	2017
1.000.000 €	1.000.000 €

Integrationsrat

8. Professionelle Begleitung für ehrenamtliche Flüchtlingshelfer*innen

2016	2017
45.000 €	45.000 €

Den ehrenamtlichen Flüchtlingshelfer*innen wird eine professionelle Begleitung in Form einer $\frac{1}{4}$ Stelle für ca. 45.000,-€ p.a. zur Seite gestellt.

Deren Aufgaben sind:

1. Supervisionen
2. Stärkung der Interkulturellen Kompetenz
3. Umgang mit emotionaler Nähe und Distanz
4. Vermittlung der rechtlichen Grundlagen zum Aufenthaltsrecht
5. Unterstützung ehrenamtlicher Initiativen

Ausschuss für Umwelt

9. Einführung einer moderaten Baumschutzsatzung

2016	2017
50.000 €	50.000 €

Für die Einführung einer neuen moderaten Baumschutzsatzung wird eine Vollzeitstelle zur Verfügung gestellt. Durch Kompensationsmaßnahmen wird ein Teil der Kosten an anderer Stelle generiert.

10. Urban gardening

2016	2017
10.000 €	10.000 €

Damit sollen Stadtgartenprojekte wie z.B. Ledergarten, Wandelgarten und Utopia Stadtgarten, das Gartenprojekt des Nachbarschaftsheim oder der Diakoniekirche unterstützt, aber auch finanzielle Hilfe für neue Initiativen gegeben werden. Antragsteller können Vereine und Initiativen sein.

Ausschuss für Kultur

11. Kulturförderung

Förderung der freien Kulturprojekte und kultureller Einrichtungen

2016	2017
80.000 €	80.000 €

Mit diesem Betrag wollen wir sicherstellen, dass die Häuser der freien Kulturszene wie der Bürgerbahnhof, die Bandfabrik oder das Ada als Auftrittsort für Künstler erhalten bleiben.

Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung

12. Erhöhung der Vergnügungssteuer

2016	2017
- 450.000	- 450.000

Die Vergnügungssteuer wird von 20 % auf 21,5 % erhöht.
Dies ergibt Mehreinnahmen von ca. 450.000 € pro Jahr.

Deckungsvorschläge:

Die Gegenfinanzierung der GRÜNEN Anträge erfolgt über die Ausweitung der Parkraumbewirtschaftung und die Erhöhung der Vergnügungssteuer.